

Blausee-Gemälde findet neues Zuhause

Hansueli Urwyler stellt «Blau hält Weiss» im Jungfrau Park aus

FLORIAN WEHRLI

Hansueli Urwyler hat für sein riesiges Ölbild «Blau hält Weiss» ein neues Zuhause gefunden. Das Gemälde, welches der Unterseener Künstler für die Blausee-Vernissage in Giswil gemalt hat, kann noch bis zum 30. Oktober im Eingang des Jungfrau Parks betrachtet werden.

■ Interlaken – Die Blausee-Sage erinnert an Gottfried Kellers «Romeo und Julia auf dem Dorfe». Eine Magd und ein Hirtenjunge verlieben sich und verbringen zusammen viel Zeit in einem Boot auf dem See im oberen Kandertal. Als der Junge beim Wildheuen zu Tode stürzt, trauert das Mädchen jede Nacht um ihn, bis sie eines Nachts mitsamt dem Boot im See verschwindet. Der See hat seine tiefblaue Farbe gemäss der Sage von den Tränen aus den blauen Augen des Mädchens, das um ihren Jungen weint. Für die Ausstellung «Blausee» in der Turbine Giswil haben rund 60 Künstler aus dem Oberland diese Geschichte auf ihre Art interpretiert.

Dreidimensionale Installation

Hansueli Urwyler aus Unterseen, in seiner Jugend selbst Wildheuer, hat die Geschichte stark berührt. Aus neun Einzelbildern hat er ein riesiges, zweifarbigenes Ölbild mit dem Titel «Blau hält Weiss» zusammengesetzt. 420 mal 250 Zentimeter misst das Werk, das er an der Ausstellung Blausee in Giswil als dreidimensionale Installation präsentierte: Mit einem Heuhaufen, einem Hochzeitskleid und einem Bootspaddel – passend zu der Blausee-Sage. Das Bild selbst besteht aus senkrechten und waagerechten Elementen. «Das Waagerechte symbolisiert die Wasseroberfläche des Sees, das Senkrechte den Sturz des Wildheuers und das Absinken des Mädchens, das ihm in den Tod folgt», erklärt Hansueli Urwyler. Die Tauben in der unteren Bildhälfte erzählen die Geschichte der Sage in drei Schritten. Nach dem Ende der Ausstellung in Giswil wollte Urwyler das

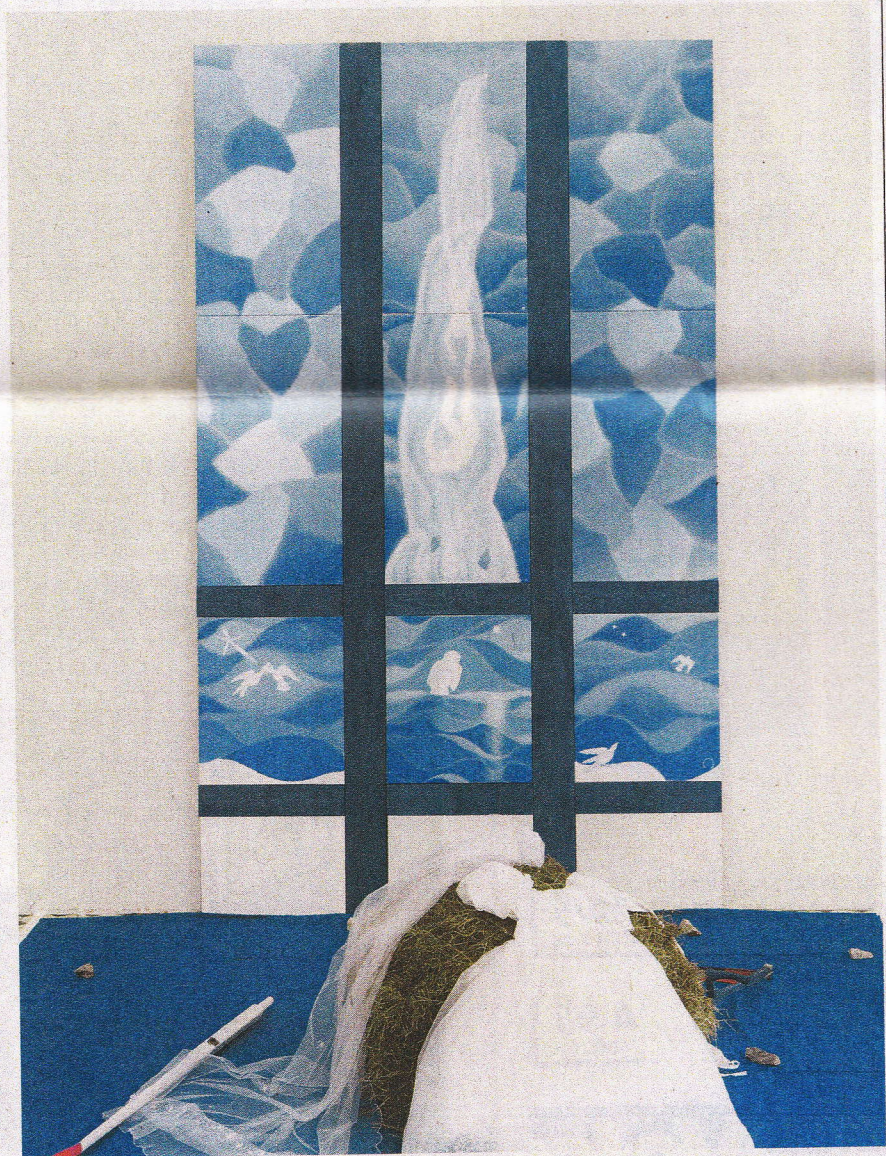
Gemälde nicht gleich wieder auseinandernehmen. Er machte sich auf die Suche nach einem geeigneten Ort, wo er es lagern oder auch ausstellen könnte.

Ausstellung im Jungfrau Park

Aufgrund der Dimensionen des Bildes musste er einen Raum mit einer entsprechenden Höhe finden. Urwyler erinnerte sich an eine frühere Zusammenarbeit mit

dem damaligen Mystery Park. Er fragte beim Jungfrau Park nach, ob er das Bild dort lagern könne, bis er einen Ausstellungsraum gefunden hätte. Den Verantwortlichen gefiel das Bild so gut, dass sie es in der Eingangshalle aufstellen liessen. Dort bleibt es nun noch bis zum Saisonende am 30. Oktober ausgestellt und kann gratis betrachtet und bestaunt werden.

Nr. 112902, online seit: 3. August – 11.50 Uhr



Das über vier Meter hohe Gemälde «Blau hält Weiss» von Hansueli Urwyler ist in einer dreidimensionalen Installation im Jungfrau Park zu sehen.

FOTO: EINGESANDT

Jungfrau Zeitung

3. August 2011